# HOCHSCHULE und ARBEITSMARKT

Eine Befragung von Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen des Prüfungsjahrgangs 2004/2005

## Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens Bitte beantworten Sie nach Möglichkeit jede Frage. Falls Sie bestimmte Fragen überspringen sollen, werden Sie durch Pfeile zur nächsten Frage geleitet, z. B.: weiter mit Frage 1.8 Die folgenden Symbole sollen Ihnen bei der Beantwortung behilflich sein: In halboffene Kästchen bitte eine Zahl eintragen, z. B. □ □ 2 Ovale Felder bitte ankreuzen Bei Skalen bitte die zutreffende Ziffer ankreuzen, z. B. 1−2−3 → 5 Falls der Platz für offene Antworten nicht ausreicht, legen Sie bitte einen Zettel bei.

#### 1. Studienverlauf und Studienerfahrungen

**1.1** Bitte tragen Sie in das folgende Tableau Ihren Studienverlauf ein. Beginnen Sie bitte mit Ihrer ersten Einschreibung an einer Hochschule und führen Sie in chronologischer Reihenfolge jede Änderung auf (z. B. Wechsel des Studienfachs, des angestrebten Abschlusses oder der Hochschule, Aufnahme eines neuen Studiums oder Studium im Ausland).

Von SS/WS20 bis einschließlich SS/WS 20 (z. B. WS 99/00 - SS 2005)	Studienfach	Angestrebte Abschlussart (z. B. Diplom-FH, Bachelor, Lehramt/Gymnasium)	Name und Ort der Hochschule	
	(erstes Hauptfach)			
von bis	(ggf. 2. Hauptfach oder Nebenfächer)			
von bis	(erstes Hauptfach) (ggf. 2. Hauptfach oder Nebenfächer)			
von bis	(erstes Hauptfach)			
	(ggf. 2. Hauptfach oder Nebenfächer)			
von bis	(erstes Hauptfach) (ggf. 2. Hauptfach oder Nebenfächer)			
von bis	(erstes Hauptfach)			
	(ggf. 2. Hauptfach oder Nebenfächer)			

#### 1.2 Welche Studienabschlüsse und Examina haben Sie erlangt?

Absc	hlusssemester	Studienfach	Abschlussart	Name und Ort (ggf. Standort) der Hochschule
1. Abschluss	im WS 20 L   / L   }			
ggf. 2. Abschluss	im WS 20/ }			
ggf. 3. Abschluss	im WS 20 L/L}			

<b>Hinweis:</b> Bitte beziehen Sie die Antworten auf die weiteren Fragen dieses 1. Abschnittes auf Ihr erstes abgeschlossenes Studium (s. Frage 1.2).	1.8 Waren für Sie studienbegleitende Praktika oder Praxissemester vorgeschrieben? (Mehrfachnennung möglich)
1.3 Wann haben Sie im Rahmen Ihres Examens Ihre letzte Prüfungsleistung (Abgabe der Examensarbeit, letzte Klausur bzw. mündliche Prüfung) erbracht und welche Gesamtnote (ggf. Punktzahl) haben Sie erzielt?  Monat: Jahr: 20 Jahr:	Ja, Praktika an der Hochschule (z. B. Laborpraktikum)  Ja, externe Praktika (z. B. Betriebspraktikum)  Ja, Praxissemester  Ein Praktikum war zwar vorgeschrieben, musste von mir aber nicht absolviert werden (z. B. wegen der Anerkennung einer Ausbildung)
Gesamtnote im Examen: U, ggf. Punktzahl: L, ,	Nein
1.4 Wie viele Semester – einschließlich Prüfungssemester – haben Sie in dem Fach studiert, das Sie als erstes abgeschlossen haben? (Bitte ggf. auch anerkannte Semester aus einem früheren Studium einbeziehen.)	1.9 Was waren Ihre fachlichen Schwerpunkte im Hauptstudienfach?  1.
Semesterzahl:	2
	Keine Schwerpunktsetzung möglich/vorgenommen
<b>1.5</b> Haben Sie Ihr abgeschlossenes Studium zwischendurch einmal unterbrochen? (Bitte ggf. Semesterzahl eintragen, Mehrfachnennung möglich.)	1.10 Welche Rolle spielten für Sie Arbeitsmarktgesichtspunkte bei
Ja, zeitweilig exmatrikuliert für Semester	sehr gar große keine Rolle Rolle
Ja, Urlaubssemester genommen für Semester	der Wahl Ihres Studiums? 1−2−3−4−5
Ja, ohne formelle Abmeldung für Semester	Ihrer Studiengestaltung? 1–2–3–4–5
1.6 Haben Sie im Rahmen Ihres abgeschlossenen Studiums Auslandserfahrungen gemacht? (Mehrfachnennung möglich)	1.11 Waren Sie im Laufe Ihres Studiums erwerbstätig (einschließlich Jobben)?  Ja, überwiegend während der gesamten Studiendauer
Dauer in Auslandsaufenthalt Monaten Land	Ja, während Teilen weiter mit Frage 1 13
Ja, Auslandsstudium	des Studiums
Ja, Auslandspraktikum	Nein
Ja, Sprachkurs	<u></u>
Ja, Sonstige,	1.12 Hatten Ihre Jobs bzw. Tätigkeiten im weiteren Sinne fachlich etwas mit Ihrem Studium oder Ihrem

angestrebten Berufsfeld zu tun?

Ich war als studentische Hilfskraft fachnah

Ich war in einem Betrieb/einer Behörde/

an einem Fachbereich/Institut tätig

Dienststelle mit fachnahen Aufgaben betraut ......

Ich war fachnah selbständig/freiberuflich tätig ......

Ich hatte Jobs ohne direkten fachlichen Zusammenhang

(Mehrfachnennung möglich)

1.7 Handelte es sich bei Ihrem Studium um ein Angebot speziell für Berufstätige?

und zwar:

Ja	. 🔾 1
Nein	$\bigcirc$ 2

#### **1.13** Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte Ihres abgeschlossenen Studiums?

		sehr schlecht
Strukturiertheit	. 1–2-	-3-4-5
Studierbarkeit (Zeitperspektive)	. 1–2-	-3-4-5
Zeitliche Koordination des Lehrveranstaltungsangebotes	. 1–2-	-3-4-5
Zugang zu erforderlichen Praktika/Übungen	. 1–2-	-3-4-5
Aktualität erlernter Methoden	. 1–2-	-3-4-5
Modernität/Aktualität bezogen auf den Forschungsstand	. 1–2-	-3-4-5
Aktualität bezogen auf Praxisanforderungen	. 1–2-	-3-4-5
Verknüpfung von Theorie und Praxis	. 1–2-	-3-4-5
Aufarbeitung von studienbegleitenden Pflichtpraktika/Praxissemestern	. 1–2-	-3-4-5
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	. 1–2-	-3-4-5
Einübung in wissenschaftliche Arbeitsweisen	. 1–2-	-3-4-5
Einübung in mündliche Präsentation	. 1–2-	-3-4-5
Erlernen des Anfertigens wissenschaftlicher Texte	. 1–2-	-3-4-5
Einübung in beruflich-professionelles Handeln	1-2-	-3-4-5
Fach-/berufsbezogene Einübung von Fremdsprachen	. 1–2-	-3-4-5
Kontakte zu Lehrenden	. 1–2-	-3-4-5
Fachliche Beratung und Betreuung	. 1–2-	-3-4-5
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	. 1–2-	-3-4-5
Verfügbarkeit wichtiger Literatur in der Bibliothek	. 1–2-	-3-4-5
Vorbereitung auf den Beruf	. 1–2-	-3-4-5
Zugang zu EDV-Diensten (Internet, wiss. Datenbanken usw.)	. 1–2-	-3-4-5
Verwendung elektronischer Kommunikationsmittel in der Lehre	. 1–2-	-3-4-5
Ggf. Laborausstattung, Laborplätze	. 1–2-	-3-4-5
Unterstützung bei der Stellensuche/ beim Berufseinstieg	. 1–2-	-3-4-5
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	1-2-	-3-4-5
Individuelle Berufs- und Studienberatung	. 1–2-	-3-4-5

**1.14** Auf wie viele Lehrveranstaltungen, die Sie in Ihrem Studium besucht haben, trifft Folgendes zu? (Bitte tragen Sie die zutreffende Kennziffer ein.)

(fast) alle	=	1
die meisten	=	2
manche	=	3
wenige	=	4
keine	=	5

wenige = 4 keine = 5
In den von mir besuchten Lehrveranstaltungen
wurden unterschiedliche Lehrformen eingesetzt
gab es rege Diskussionen
haben Vertreter/inne/n verschiedener Fachrichtungen die Lehre gemeinsam bestritten
konnten die Studierenden über die Gestaltung der Lehrveranstaltungen mit entscheiden
wurde die kritische Auseinandersetzung mit den Inhalten gefördert
wurden Fragestellungen aus Sicht verschiedener Fachrichtungen bearbeitet
mussten Arbeitsaufgaben gemeinschaftlich mit anderen Studierenden bearbeitet werden
fand die Lehre in einer Fremdsprache statt
wurde die aktive Mitarbeit der Studierenden gefördert
war die Lehre international ausgerichtet (z. B. europ. Recht, internat. Betriebswirtschaft)
1 15 Inwioweit treffen die felgenden Ausgegen auf
1.15 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihr abgeschlossenes Studium zu?
Ihr abgeschlossenes Studium zu?  trifft trifft gar genau nicht
Ihr abgeschlossenes Studium zu?  trifft gar genau nicht zu ▼  Das Studium war durch Studienordnungen/
trifft trifft gar genau nicht zu ▼  Das Studium war durch Studienordnungen/-verlaufspläne genau festgelegt
trifft gar genau nicht zu verlaufspläne genau festgelegt
trifft trifft gar genau nicht zu ▼  Das Studium war durch Studienordnungen/ -verlaufspläne genau festgelegt
trifft gar genau nicht zu verlaufspläne genau festgelegt

	ja	nein
Seminar-/Studiengruppen geleitet (z. B. als Tutor/in oder Übungsgruppenleiter/in)?	<b>O</b> <sub>1</sub>	$\bigcirc_2$
in praxis-/forschungsorientierten Projektstudien mitgearbeitet?	$\bigcirc_1$	$\bigcirc_2$

1.17 Wie wichtig sind die folgenden Kenntnisse und Fähigkeiten für Ihre derzeitige (bzw., wenn Sie nicht berufstätig sind, voraussichtliche) berufliche Tätigkeit (linke Spalte)? In welchem Maße verfügten Sie bei Studienabschluss über diese Kenntnisse und Fähigkeiten (rechte Spalte)?

Wichtigke berufliche				dienab- vorhanden
sehr wichtig	un- wichtig	Kenntnisse und Fähigkeiten	in hohem Maße ▼	in geringem Maße ▼
1-2-3	-4-5		1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Breites Grundlagenwissen	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Kenntnis wissenschaftlicher Methoden	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Fremdsprachen	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Kommunikationsfähigkeit	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Verhandlungsgeschick	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Organisationsfähigkeit	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5		1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Schriftliche Ausdrucksfähigkeit	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Mündliche Ausdrucksfähigkeit	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Fähigkeit, Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Führungsqualitäten	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5		1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5		1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Zeitmanagement	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Probleme anzuwenden	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Fachübergreifendes Denken	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Andere Kulturen kennen und verstehen	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Selbständiges Arbeiten	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5		1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Problemlösungsfähigkeit	1-2-	3-4-5
1-2-3	-4-5	Analytische Fähigkeiten	1-2-	3-4-5

terbildur	ng und Qualifizierui	Möglichkeiten zur bei den Kristen der Möglichkeiten zur bei den Kristen der Mitten der M	tudi-	1.19 Worin sehen Studiums?	Sie rückblicke	end den Wert	Ihres
	dehrfachnennung möglich	end Ihres Studiums ch)	ge-			sehr	sehi gerin-
Kurse zur Präsentati	Schulung von Rhetorik/ onsfähigkeiten					großen Wert ▼	gen Wer
Veranstalt	ungen zum Erwerb von	Wirtschaftskenntnissen	$\bigcirc$	In der Möglichkeit, eine interessanten Beruf zu	en ergreifen	1-2-3	-4-5
Veranstalt	ungen anderer Fachrich	ntungen		In der Chance, mich üb eine längere Zeit zu bil	oer den	1_2_3	_4_5
Kurse zur	Schulung sozialer Kom	petenzen		In der Verwertbarkeit d			-4-5
Freiwillige	s Praktikum			beruflichen Aufstieg/die	e berufliche Karrie	ere 1-2-3	-4-5
Allgemein	e EDV-/Computerkurse			In der Möglichkeit, mic persönlich weiterzuent	n wickeln	1-2-3	-4-5
	ungen zum Übergang ir rerbungstraining, Berufs	n den Beruf felderkundung)		In der Vermittlung der Kenntnisse für den Ber	uf	1-2-3	-4-5
Kurse zun Organisati	n Erwerb von Managem ionsfähigkeiten	ent-/					
Selbständ		]		1.20 Haben Sie – a dienabschluss – ei zierung aufgenomi beabsichtigen Sie e	ne weitere aka nen oder abg	ademische Q eschlossen?	ualifi Bzw
_				<b>kation?</b> (z. B. weitere Erweiterungsprüfung)			
1							
				Ja			
ich habe k	teine dieser Moglichkeit	en genutzt		Nein	○2 -1	➤ weiter mit Fr	age 3.
		2 Weiteres S	tudiu	m und Promotic	nn		
		Z. Weiteres o	taarar				
abgebro	chen haben oder die		in das f	lifizierungen, die Sie olgende Tableau ein! eiteren Angaben bei.)	begonnen, ab	geschlossen	odei
Stand	Beginn (Monat/Jahr)	Ende (Monat/Jahr)	Studio	nfach/Promotionsfach	Art/Abschluss	Land	
Stariu	,	,	Studiei	mach/Promotionsiach	ArvAbsciliuss	Land	
(Schlüssel	ungewiss	ungewiss			(Schlüssel		
s. unten)					s. unten)		
(Schlüssel	/20	/20			(Schlüssel		
s. unten)	ungewiss	ungewiss			s. unten)		
**	Qualifizierung			Art/Abschluss		eren Qualifizier	ung
	reits abgeschlossen gebrochen	<ul><li>01 Promotion</li><li>02 Master an Uni</li></ul>	06 B 07 M		<ul><li>I1 Zertifikat</li><li>I2 Sonstiger Abs</li></ul>	chluss, und zwa	ar:
3 Beg	gonnen plant	03 Master an FH 04 Bachelor an Uni 05 Bachelor an FH	08 D 09 D	iplom/Magister Uni iplom FH	13 Kein Abschlus		
		OS DACHEIOI AN FM	10 5	taatsexamen			

#### **2.2** Wie wichtig sind/waren Ihnen folgende Motive für Ihr weiteres Studium/Ihre Promotion?

	sehr wichtig	un- wich- tig
Meinen fachlichen/beruflichen Neigungen besser nachkommen können	. 1–2–3-	-4-5
Meine Berufschancen verbessern	. 1–2–3-	-4-5
Mich persönlich weiterbilden	. 1–2–3-	-4-5
Zeit für die Berufsfindung gewinnen	. 1–2–3-	-4-5
Fachliche Defizite ausgleichen	. 1–2–3-	-4-5
Etwas ganz anderes machen als bisher	. 1–2–3-	-4-5
Nicht arbeitslos sein	. 1–2–3-	-4-5
Den Kontakt zur Hochschule aufrecht erhalten	1-2-3-	-4-5
Mich für ein bestimmtes Fachgebiet spezialisieren	. 1–2–3-	-4-5
Eine akademische Laufbahn einschlagen	. 1–2–3-	-4-5
An einem interessanten Thema forschen	. 1–2–3-	-4-5
Den Status als Student/in aufrecht erhalten	. 1–2–3-	-4-5
Später promovieren können	. 1–2–3-	-4-5
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit meinem ersten Studienabschluss	. 1–2–3-	-4-5
Sonstiges, und zwar:		

#### 3. Zweite Ausbildungsphasen

## 3.1 Ist im Anschluss an Ihr Studium eine zweite praktische Ausbildungsstufe vorgesehen (integraler Ausbildungsbestandteil wie z. B. Referendariat, Vikariat, Anerkennungs-/Berufspraktikum)?

Nei	n	$\bigcirc_1$	)	
Ja,	aber ich möchte sie nicht absolvieren	O <sub>2</sub> .	}	weiter mit Frage 4.1
Ja,	aber ich habe noch nicht damit begonnen	<b>○</b> ₃-	<b>&gt;</b>	weiter mit Frage 3.5
Ja,	ich habe schon damit begonnen	<b>○</b> <sub>4</sub>	)	
Ja,	ich habe sie schon abgeschlossen	O <sub>5</sub>	}	weiter mit Frage 3.2
Ja,	aber ich habe sie abgebrochen	$\bigcirc_6$		

#### 3.2 Mussten Sie Wartezeiten in Kauf nehmen?

Ja  Bitte Anzahl der Monate angeben:
Nein

#### **3.3** Welche Erfahrungen haben Sie (bisher) in Ihrer Ausbildungs- bzw. Praktikumsphase gemacht?

	••••	sehr schlechte
Betreuungsintensität	1–2	-3-4-5
Fachliche Qualität der Betreuung	1–2	-3-4-5
Bezahlung	1–2	-3-4-5
Organisation	1–2	-3-4-5
Lern- und Weiterbildungschancen	1–2	-3-4-5
Vermittlung berufspraktischen Erfahrungswissens	1–2	-3-4-5
Bezug zu den Inhalten der ersten Phase des Studiums	1–2	-3-4-5
Übereinstimmung von Ausbildungszielen mit den eigenen Zielen	1–2	-3-4-5
Theoretische Reflexion der Praxis	1–2	-3-4-5
Anerkennung als Kollegin/Kollege	1–2	-3-4-5
Vermittlung von beruflichen Regeln und Verfahrensweisen	1–2	-3-4-5
Akzeptanz bei Klient/inn/en, Schüler/inne/n, Patient/inne/n	1–2	-3-4-5

### 3.4 Wie beurteilen Sie die zweite Phase Ihrer Ausbildung aufgrund Ihrer (bisherigen) Erfahrungen insgesamt?

	sehr hilf- reich	gar nicht hilf- reich
	$\blacksquare$	▼
Ich halte die zweite Ausbildungsphase für	1–2–	3-4-5

#### 3.5 Wie beurteilen Sie die Dauer der zweiten Ausbildungsphase/des Praktikums?

Zu lang	O 1
Richtig	O 2
Zu kurz	О з
Ganz überflüssig	O 4

#### 4. Auf dem Weg in den Beruf

Ich habe bisher keine Stelle gesucht ......

4.1 Wann etwa haben Sie damit begonnen, sich	
ernsthaft um eine Stelle (auch Referendariat, Vikariat, Anerkennungspraktikum u. Ä.) für die Zeit nach	Möglichst schnelle Beendigung des Studiums
dem Studium zu bemühen?	Möglichst gutes Abschlusszeugnis
Bislang noch nicht	Fachliche Spezialisierung
Nach dem Examen2	Erwerb zusätzlicher Kenntnisse (z. B. Sprachen, EDV)
Während der Examenszeit	Aneignung eines möglichst breit gestreuten Fachwissens
Vor Beginn des Examens	Persönliche und gesellschaftliche Beziehungen knüpfen und pflegen
	Auslandserfahrung sammeln
4.2 Bei wie vielen Firmen/Institutionen haben Sie	Bereitschaft zum beruflichen "Umsatteln"
sich beworben? Wie oft wurden Sie zu Einstellungs- gesprächen eingeladen und wie viele Stellenange-	Ein weiteres Studium absolvieren
bote haben Sie erhalten?	Weiterbildung
Zahl der Bewerbungen:	Im Ausland eine Beschäftigung suchen
· —	Mich als Freiberufler/in selbständig machen
Zahl der Einstellungsgespräche:	Eine Firma gründen
Zahl der erhaltenen Stellenangebote:	Einen Betrieb übernehmen
Trifft nicht zu, da Stelle zugewiesen wurde	Selbst eine Stelle, ein Betätigungsfeld aufbauen
	Regional mobil sein
4.3 Welchen Schwierigkeiten sind Sie bei Ihrer Stellensuche – unabhängig von deren Erfolg – bis-	Einsatz im Beruf
lang begegnet? (Mehrfachnennung möglich)	Sonstiges,
Für mein Studienfach werden nur	und zwar:
relativ wenige Stellen angeboten	Nichts dergleichen
Es werden meist Absolvent/inn/en mit	
einem anderen Studienschwerpunkt gesucht	4.5 Haben Sie vor, sich beruflich selbständig zu machen oder freiberuflich tätig zu sein?
Oft wird ein anderer Studienabschluss verlangt (z. B. Uni- Abschluss statt FH-Abschluss, Diplom statt Bachelor)	machen oder freiberunich taug zu sein?
Angebotene Stellen entsprachen	Ja, ich bin schon selbständig 1 weiter mit Frage 4.
nicht meinen Gehaltsvorstellungen	Ja, ich erwäge es ernsthaft 2
Angebotene Stellen entsprachen nicht meinen Vorstellungen über Arbeitszeit und/oder Arbeitsbedingungen	Nein, weil zurzeit einiges dagegen spricht
Es werden überwiegend Bewerber/innen mit Berufserfahrung gesucht	Nein, kommt für mich gar nicht in Frage
Angebotene Stellen sind zu weit entfernt	
Es werden spezielle Kenntnisse verlangt, die ich nicht habe (z. B. EDV, Fremdsprachen)	4.6 In welcher Form sind Sie als Selbständige/i tätig bzw. beabsichtigen Sie tätig zu sein?
Angebotene Stellen entsprachen nicht meinen inhaltlichen Vorstellungen	Als Freiberufler/in durch Übernahme (z. B. einer Praxis) oder Eintritt (z. B. in eine Kanzlei)
Vereinbarkeit von Familie/Partnerschaft und Beruf	Als Freiberufler/in durch Gründung (z. B. einer Praxis)
Andere Probleme,	Durch Übernahme einer Firma
und zwar:	Durch Gründung einer Firma
Ich habe bisher keine Probleme gehabt	Als sonstige/r Selbständige/r (z. B. auf Basis von Werkverträgen oder Honoraren)

4.4 Welche der genannten Möglichkeiten haben Sie genutzt, um Ihre berufliche Zukunft zu sichern

oder zu verbessern? (Mehrfachnennung möglich)

4.7 Um die Wege beim Übergang aus dem Studium in das Berufsleben und in andere Lebensbereiche besser verstehen zu können, bitten wir Sie, Ihre seit dem Studienabschluss ausgeübten Tätigkeiten in den folgenden Kalender einzutragen.

Bitte kennzeichnen Sie den Monat, in dem Sie die letzte Prüfungsleistung Ihres abgeschlossenen Studiums erbracht haben, mit einem X und tragen Sie für die Zeit vom Studienabschluss bis heute Ihre Tätigkeiten anhand der aufgeführten Kennbuchstaben in den Kalender ein. Haben Sie mehrere Tätigkeiten gleichzeitig ausgeübt, können Sie diese untereinander aufführen. Wichtig ist, dass es keine zeitlichen Lücken gibt.

#### Beispiel:

Im Oktober 2004 erbrachten Sie Ihre letze Prüfungsleistung (X). Zwischen November 2004 und Februar 2005 machten Sie zunächst ein Praktikum (P), danach waren sie arbeitslos (AL). Ab März 2005 bis zum Zeitpunkt der Befragung übten Sie (evtl. auf verschiedenen Stellen) eine nichtselbständige Erwerbstätigkeit aus (A). Parallel zu Ihrer Erwerbstätigkeit (z. B. auf einer Promotionsstelle) arbeiteten Sie seit Juni 2005 an Ihrer Dissertation (D).

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
2004										Х	Р —	AL —
		_	Α									
2005	AL		^			D						
						D						
	Λ											
2006	Α											
	D											

#### Erwerbstätigkeiten

#### Andere Tätigkeiten

R	Referendariat, Anerkennungspraktikum u. Å.	D	Promotion	EZ	Elternzeit
14/	Werkvertrag Honorararheit	СТ	Ctudium	ш	Houstrau Hau

W Werkvertrag, Honorararbeit
ST Studium
H Hausfrau, Hausmann,
Familienarbeit

J Jobben P Praktikum
AL Arbeitslosigkeit

SE Selbständige Erwerbsarbeit (ohne Werk-/Honorararbeit)

A Nichtselbständige Erwerbsarbeit

B Berufsausbildung, Umschulung, Volontariat
SO Sonstiges (z. B. Wehr-/Zivildienst, Urlaub)

F Fort-/Weiterbildung

(Vollzeit, längerfristig)

#### Ihr persönlicher Kalender:

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
2004												
2005												
2006												

#### 4.8 Als was würden Sie Ihre derzeitige Tätigkeit/ Situation bezeichnen?

(z. B. als Angestellte/r oder Beamte/r)

Als kurzfristige Übergangssituation 1
Als eine Situation, die voraussichtlich mittelfristig Bestand haben wird 2
Als Situation, die vermutlich langfristig stabil sein wird 3

#### 4.9 Wie schätzen Sie Ihre beruflichen Zukunftsperspektiven ein?

	sehr gut ▼	sehr schlecht
Bezogen auf die Beschäftigungssicherheit	1-2-	-3-4-5
Bezogen auf Ihre beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten	1-2-	-3-4-5

4.10 Haben Sie nach dem ersten Studienabschluss ein Praktikum/Praktika absolviert?	4.16 Wie beurteilen Sie das Praktikum/die Praktika insgesamt hinsichtlich folgender Merkmale? (Sofern nicht gegeben, bitte entsprechend ankreuzen.)
Ja	sehr sehr gege- gut schlecht ben
<b>4.11</b> Wie viele Praktika haben Sie nach dem Studienabschluss absolviert?	Qualität des Praktikumsplans 1–2–3–4–5
Zahl der Praktika:	Einhaltung des Praktikumsplans durch den Arbeitgeber 1–2–3–4–5
4.12 Wie lange dauerte/n das Praktikum/die Praktika?	Höhe der Praktikumsvergütung 1-2-3-4-5
1. Praktikum: L Wochen ggf 2. Praktikum: L Wochen	Niveau der Aufgaben im Praktikum 1–2–3–4–5  Akzeptanz bei Kolleg/inn/en
4.13 Welchem Wirtschaftsbereich (Branche) gehört der Betrieb schwerpunktmäßig an, in dem Sie Ihr Praktikum/Ihre Praktika absolviert haben?  Branche 1. Praktikum:  ggf. Branche 2. Praktikum:	Lerngehalt des Praktikums
4.14 Was hat Sie bewogen, nach dem Studienabschluss ein Praktikum aufzunehmen? (Mehrfachnennung möglich)  Ich hatte mich vergeblich um eine Arbeitsstelle bemüht	4.17 Waren Sie nach Ihrem Studienabschluss schon einmal in irgendeiner Form erwerbstätig? (Zur Erwerbstätigkeit zählen auch Jobs, Referendariat, Promotionsstelle, Werk-/Honorarvertrag, Trainee u. Ä.)
Ich glaubte, über ein Praktikum leichter in eine Beschäftigung zu gelangen	Ja
für die Aufnahme eines weiteren Studiums	5. Berufsstart nach dem Studium
Mir wurde eine Übernahme in Aussicht gestellt	5.1 Bitte geben Sie Ihre genaue Berufsbezeichnung, Ihren Aufgabenbereich sowie typische Arbeitsschwerpunkte Ihrer derzeitigen bzw. – falls Sie zurzeit nicht erwerbstätig sind – letzten Tätigkeit an.  Genaue Berufsbezeichnung
4.15 Bitte beurteilen Sie die folgenden Aussagen zu Ihrem Praktikum/Ihren Praktika nach dem Studium.	(bitte möglichst genau; z. B. Ingenieur/in für Messtechnik, Personalentwickler/in, Schulsozialarbeiter/in):
trifft trifft gar genau nicht zu zu ▼ ▼  Ich wurde überwiegend ausgenutzt	Aufgabenbereich:
Ich habe das Praktikum/die Praktika im Großen und Ganzen nicht bereut	Typische Arbeitsschwerpunkte:
Das Praktikum hat/die Praktika haben mir geholfen, eine Stelle zu finden	

#### 5.2 Im Folgenden bitten wir Sie um eine Beschreibung der verschiedenen beruflichen Tätigkeiten, die Sie seit Ihrem Studienabschluss ausgeübt haben.

Bitte gehen Sie auf alle Erwerbstätigkeiten ein, d. h. auf Referendariate u. Ä., Zeiten als Trainee u. Ä., Werkverträge, Jobs und reguläre Erwerbstätigkeiten, auch als Selbständige/r. Verwenden Sie immer dann eine neue Zeile, wenn Sie nach einer Unterbrechung wieder erwerbstätig geworden sind oder wenn sich hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale Veränderungen ergeben haben. Wenn der Platz nicht ausreicht, legen Sie bitte einen Zettel mit den weiteren Angaben bei.

Tät.	<b>Zeitraum</b> (Monat/Jahr)	Art des Arbeits-	A uh sita - sit	Berufliche	Auboitoout
Nr.	,	verhältnisses	Arbeitszeit	Stellung	Arbeitsort
	Beginn:		○ 1 Vollzeit		Bundesland bzw. Land (bei Ausland):
	/ 20		2 Teilzeit mit		
1	Ende:		Stunden pro Woche		
	/ 20	(Schlüssel	Ohne fest vereinbarte	(Schlüssel	Ort: (erste 3 Ziffern der PLZ)
		siehe unten)	Arbeitszeit mit ca.  Stunden pro Woche	siehe unten)	Falls PLZ nicht bekannt, bitte Ort angeben:
	läuft noch				
	Beginn:		○ 1 Vollzeit		Bundesland bzw. Land (bei Ausland):
	/ 20		2 Teilzeit mit		
2	Ende:		Stunden pro Woche		
	/ 20	(Schlüssel	3 Ohne fest vereinbarte Arbeitszeit mit ca.	(Schlüssel	Ort: (erste 3 Ziffern der PLZ)
	O Järren anah	siehe unten)	Stunden pro Woche	siehe unten)	Falls PLZ nicht bekannt, bitte Ort angeben:
	läuft noch				Dunderland have Lond (hai Aveland).
	Beginn:		1 Vollzeit		Bundesland bzw. Land (bei Ausland):
	1 20	1.1	2 Teilzeit mit	1 1	
3	Ende:		Stunden pro Woche		
	/ 20	(Schlüssel siehe unten)	3 Ohne fest vereinbarte Arbeitszeit mit ca.	(Schlüssel siehe unten)	Ort: (erste 3 Ziffern der PLZ)
	läuft noch		Stunden pro Woche		Falls PLZ nicht bekannt, bitte Ort angeben:
	Beginn:		1 Vollzeit		Bundesland bzw. Land (bei Ausland):
	/ 20		2 Teilzeit mit		,
		1 1	Stunden pro Woche	1 , 1	
4	Ende:	(Schlüssel	_	(Schlüssel	Ort: (erste 3 Ziffern der PLZ)
	/ 20	siehe unten)	3 Ohne fest vereinbarte Arbeitszeit mit ca.	siehe unten)	Falls PLZ nicht bekannt, bitte Ort angeben:
	läuft noch		Stunden pro Woche		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
	Beginn:		1 Vollzeit		Bundesland bzw. Land (bei Ausland):
	/ 20		O <sub>2</sub> Teilzeit mit		
5	Ende:		Stunden pro Woche		
	/ 20	(Schlüssel	○3 Ohne fest vereinbarte	(Schlüssel	Ort: (erste 3 Ziffern der PLZ)
		siehe unten)	Arbeitszeit mit ca.	siehe unten)	Falls PLZ nicht bekannt, bitte Ort angeben:
	läuft noch		Stunden pro Woche		
	Beginn:		O <sub>1</sub> Vollzeit		Bundesland bzw. Land (bei Ausland):
	/ 20		O <sub>2</sub> Teilzeit mit		
6	Ende:		Stunden pro Woche		
	/ 20	(Schlüssel siehe unten)	3 Ohne fest vereinbarte Arbeitszeit mit ca.	(Schlüssel siehe unten)	Ort: (erste 3 Ziffern der PLZ)
	läuft noch	siene unten)	Stunden pro Woche	Sierie unteri)	Falls PLZ nicht bekannt, bitte Ort angeben:
Art de		ses VV	Berufliche Stellung	<b>*</b> *	
Alt doo Alboitovoi ilatinoooo			Doramono Otomanig		Collectindiae in fraion Desufer
1 = Unbefristet			01 = Leitende Angestellte (z. B. Abteilungs- leiter/in, Prokurist/in, Direktor/in)		
	efristet (Zeitvertrag) efristet finanziert über AE	RM	02 = Wissenschaftlich qualifizierte Ang stellte mit mittlerer Leitungsfunkt	ge-	Selbständige mit Honorar-/
			(z. B. Projekt-, Gruppenleiter/in)	10	Werkvertrag
4 = Ausbildungsverhältnis/-vertrag (z. B. Referandariat)			03 = Wissenschaftlich qualifizierte Ang stellte ohne Leitungsfunktion	Beamte im höheren Dienst	
5 = H	onorar-/Werkvertrag		04 = Referendar/in, Anerkennungs-		Beamte im gehobenen Dienst Beamte im einfachen/mittleren Dienst
6 = Selbständig/freiberuflich 7 = Sonstiges			praktikant/in etc.		Facharbeiter/innen (mit Lehre)
			(z. B. Sachbearbeiter/in)		Un-/angelernte Arbeiter/innen
		1	06 = Ausführende Angestellte		Mithelfende Familienangehörige
			(z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft)	15 – 1	witheliende i arrillienangenonge



 $\ensuremath{\mathfrak{F}}$  Hinweis: Ab der folgenden Frage bitten wir Sie um Angaben zu Ihrer ersten Stelle nach dem Examen - und falls Sie die Stelle gewechselt haben - zu Ihrer heutigen bzw. letzten Stelle. Bitte beziehen Sie Ihre Angaben auf die erste und letzte in Frage 5.2 aufgeführte Berufstätigkeit.

#### 5.3 Auf welche Weise haben Sie Ihre erste bzw. heutige Arbeitsstelle gefunden? (Mehrfachnennung möglich)

erste heutige

	Stelle	Stelle
Durch Bewerbung auf eine Ausschreibung	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch Bewerbung auf "Verdacht"	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Über das Internet	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Der Arbeitgeber ist an mich herangetreten	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Ich habe mir die Stelle selbst geschaffen	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch Vermittlung von Eltern, Freunden	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch einen Tipp von Kommiliton/inn/en	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Einstieg in die Praxis, das Unternehmen der Eltern	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Einstieg in die Praxis, das Unternehmen von Freunden, Bekannten	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Unternehmensgründung/Selbständigkeit	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch Engagement in einer Initiative	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch Vermittlung einer Hochschullehrerin/ eines Hochschullehrers	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch Vermittlung der Hochschule (z. B. Career Service)	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch Vermittlung des Arbeitsamtes	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch Kontakte bei Messen, Kontaktbörsen usw	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch einen Job während des Studiums	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch bestehende Verbindungen aus einem Praktikum/der Examensarbeit	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch eine Ausbildung/Tätigkeit vor dem Studium	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Durch Übernahme aus vorherigem Arbeitsverhältnis	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Die Stelle wurde mir zugewiesen	$\bigcirc$	$\bigcirc$
Sonstiges,und zwar:	$\bigcirc$	$\bigcirc$
erste Stelle:		
heutige Stelle:		

#### 5.4 In welchem Maße traten bei Ihrem Berufsstart

	in hohem Maße ▼	gar nicht
Hektik im Beruf, Fermindruck, Arbeitsüberlastung	·	·
Undurchschaubarkeit petrieblicher Entscheidungsprozesse	. 1–2–	3-4-5
Empfand Qualifikationsdefizit	. 1–2–	3-4-5
Mangel an Kooperation unter den Kolleg/inn/en	. 1–2–	3-4-5
Schwierigkeiten mit bestimmten beruflichen Normen (z.B. geregelte Arbeitszeit, Kleidung, Betriebshierarchie)	. 1–2–	3-4-5
Mangelnde Möglichkeiten, die eigenen peruflichen Vorstellungen durchzusetzen	. 1–2–	3-4-5
Probleme mit Vorgesetzten	. 1–2–	3-4-5
Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Partnerschaft	. 1–2–	3-4-5
Nenig Feedback über geleistete Arbeit	. 1–2–	3-4-5
Gefühl der Unterforderung	. 1–2–	3-4-5
5.5 Sind Sie im öffentlichen Diens dem öffentlichen Dienst tariflich ange beitsverhältnis beschäftigt?		
	erste Stelle ▼	heutige Stelle
Ja	Stelle	Stelle
Ja	Stelle	Stelle <b>▼</b>
	Stelle V	Stelle V
Nein  5.6 Welcher der folgenden Betriebs	Stelle V	Stelle V
Nein  5.6 Welcher der folgenden Betriebs	Stelle  V  größen  erste	stelle  ist Ihr  heutige Stelle
Nein 5.6 Welcher der folgenden Betriebs Betrieb/Ihre Dienststelle zuzuordnen?	Stelle    V	Stelle    V
5.6 Welcher der folgenden Betriebsg Betrieb/Ihre Dienststelle zuzuordnen?	stelle  prößen  erste Stelle  v	stelle  ist Ihr  heutige Stelle  V
5.6 Welcher der folgenden Betriebse Betrieb/Ihre Dienststelle zuzuordnen?  Über 1000 Mitarbeiter/innen	stelle  v  größen  erste Stelle  v  a  a  a  a	stelle  ist Ihr  heutige Stelle  V  1
5.6 Welcher der folgenden Betriebse Betrieb/Ihre Dienststelle zuzuordnen?  Über 1000 Mitarbeiter/innen	stelle  v  größen  erste Stelle  v  a  a  a  a	Stelle    Stelle   St
5.6 Welcher der folgenden Betriebse Betrieb/Ihre Dienststelle zuzuordnen?  Über 1000 Mitarbeiter/innen	stelle  v  größen  erste Stelle  v  a  a  a  a  a  a  a  a  a  a  a  a	stelle  ist Ihr  heutige Stelle  4
Setrieb/Ihre Dienststelle zuzuordnen?  Über 1000 Mitarbeiter/innen  Über 500 bis 1000 Mitarbeiter/innen  Über 100 bis 500 Mitarbeiter/innen  Über 20 bis 100 Mitarbeiter/innen  Über 5 bis 20 Mitarbeiter/innen	stelle  v  größen  erste Stelle  v  a  a  a  a  a  a  a  a  a  a  a  a	stelle  ist Ihr  heutige Stelle  3  4  5  6  6  6  6  6  7  8  8  8  8  8  8  8  8  8  8  8  8
5.6 Welcher der folgenden Betriebse Betrieb/Ihre Dienststelle zuzuordnen?  Über 1000 Mitarbeiter/innen  Über 500 bis 1000 Mitarbeiter/innen  Über 100 bis 500 Mitarbeiter/innen  Über 20 bis 100 Mitarbeiter/innen  Über 5 bis 20 Mitarbeiter/innen  Weniger als 5 Mitarbeiter/innen	stelle    Oroßen    Oroßen    Oroßen    Oroßen	stelle  ist Ihr  heutige Stelle  3  4  7
Sonstiges,	stelle  größen  erste Stelle  4  3  4  5  6  7  7  7  7  7  7  7  7  7  7  7  7	stelle  ist Ihr  heutige Stelle  3  4  7

## 5.7 Welchem Wirtschaftsbereich gehört der Betrieb bzw. die Einrichtung schwerpunktmäßig an, in dem/der Sie arbeiten? (Bitte nur eine Nennung.)

	Stelle	Stelle
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Energie- und Wasserwirtschaft, Bergbau	•	•
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	$\bigcirc$	1
Energie- und Wasserwirtschaft, Bergbau	$\bigcirc$	2
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau		
Chemische Industrie	$\bigcirc$	3
Maschinen-, Fahrzeugbau	$\bigcirc$	4
Elektrotechnik, Elektronik, EDV-Geräte, Büromaschinen	$\bigcirc$	5
Metallerzeugung, -verarbeitung	$\bigcirc$	6
Bauunternehmen (Bauhauptgewerbe)	$\bigcirc$	7
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	$\bigcirc$	8
Dienstleistungen		
Handel	$\bigcirc$	9
Banken, Kreditgewerbe	$\bigcirc$	10
Versicherungsgewerbe	$\bigcirc$	11
Transport (Personen-, Güterverkehr, Lagerei)	$\bigcirc$	12
Telekommunikation (Telefongesellschaft, Internetanbieter)	$\bigcirc$	13
Ingenieurbüro (auch Architekturbüro)	$\bigcirc$	14
Softwareentwicklung	$\bigcirc$	15
EDV-Dienstleistungen (z. B. Schulung, Beratung, Systemeinrichtung)	$\bigcirc$	16
Rechts-, Wirtschafts-, Personalberatung	$\bigcirc$	17 🔾
Presse, Rundfunk, Fernsehen	$\bigcirc$	18
Verlagswesen	$\bigcirc$	19
Gesundheitswesen	$\bigcirc$	20
Soziale Dienstleistungen (z. B. Jugend-, Altenpflege, Umweltdienste, Drogenberatung)	$\bigcirc$	21
Sonstige Dienstleistungen	$\bigcirc$	22
Bildung, Forschung, Kultur		
Private Aus- und Weiterbildung	$\bigcirc$	23
Schulen	$\bigcirc$	24
Hochschulen	$\bigcirc$	25
Forschungseinrichtungen	$\bigcirc$	26
Kunst, Kultur	$\bigcirc$	27
Verbände, Organisationen, Stiftungen (nicht gewinnorientiert)		
Kirchen, Glaubensgemeinschaften	$\bigcirc$	28
Berufs-, Wirtschaftsverbände, Parteien, Vereine, internat. Organisationen (z. B. UNO)	$\bigcirc$	29
<b>Allgemeine öffentliche Verwaltung</b> (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung)	$\circ$	30
Sonstiges,und zwar:	$\bigcirc$	31
erste Stelle:		
heutige Stelle:		

5.8	Wie	hoch	ist	lhr	derzeitiges	bzw.	letztes
Brutt	o-Moi	natsein	kom	men	?		

erste Stelle:			Euro	im Monat
heutige Stelle:			Euro	im Monat
5.9 Welche zusätz kommen Sie? (Mehrfac				eile be-
			erste Stelle ▼	heutige Stelle ▼
Ein 13. Monatsgehalt			🔘	$\bigcirc$
Ein 14. Monatsgehalt			🔾	$\bigcirc$
Variable Gehaltszulagen			🔘	$\bigcirc$
erste Stelle:	са		Eur	o pro Jahr
heutige Stelle:	ca		Eur	o pro Jahr
Keine			🔘	$\bigcirc$
Trifft für mich nicht zu, da auftrags- bzw. erfolgsabh			🔾	$\bigcirc$
5.10 Würden Sie s Ihrer Hochschulquali				
•	erste	Stelle	heutig	e Stelle
	ja, auf jeden Fall	nein, auf keinen Fall	ja, auf jeden Fall	nein, auf keinen Fall
Hinsichtlich der beruflichen Position	ja, auf jeden Fall ▼	nein, auf keinen Fall ▼	ja, auf jeden Fall ▼	nein, auf keinen
	ja, auf jeden Fall ▼	nein, auf keinen Fall ▼	ja, auf jeden Fall ▼	nein, auf keinen Fall
beruflichen Position Hinsichtlich des Niveaus	ja, auf jeden Fall ▼ 1-2-	nein, auf keinen Fall ▼ 3-4-5	ja, auf jeden Fall ▼ 1-2-3	nein, auf keinen Fall ▼
beruflichen Position  Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben  Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation	ja, auf jeden Fall ▼1-2-	nein, auf keinen Fall    3-4-5 3-4-5	ja, auf jeden Fall ▼ 1-2-3	nein, auf keinen Fall ▼ 3-4-5
beruflichen Position  Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben  Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienrichtung)	ja, auf jeden Fall ▼1-2-	nein, auf keinen Fall    3-4-5 3-4-5	ja, auf jeden Fall ▼ 1-2-3	nein, auf keinen Fall ▼ 3-4-5
beruflichen Position  Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben  Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienrichtung)	ja, auf jeden Fall ▼1-21-2- einer I	nein, auf keinen Fall   3-4-5 3-4-5 3-4-5 Position,	ja, auf jeden Fall ▼ 1-2-3 1-2-3 in der erste Stelle ▼	nein, auf keinen Fall
beruflichen Position  Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben  Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienrichtung)  5.11 Arbeiten Sie in ein Hochschulabschluss erforderlich ist (z. B. Arzt/	ja, auf jeden Fall ▼ . 1-2 1-2 1-2- einer I	nein, auf keinen Fall    3-4-5  3-4-5  3-4-5	ja, auf jeden Fall ▼ 1-2-3 1-2-3  in der erste Stelle ▼	nein, auf keinen Fall    3-4-5  3-4-5  heutige Stelle   1
beruflichen Position  Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben  Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienrichtung)  5.11 Arbeiten Sie in  ein Hochschulabschluss erforderlich ist (z. B. Arzt/Apotheker/in, Lehrer/in)?	ja, auf jeden Fall ▼ . 1-2 1-2 1-2- einer I zwinger Ärztin, die Reg	nein, auf keinen Fall   3-4-5 3-4-5 3-4-5  Position,	ja, auf jeden Fall ▼ 1-2-3  1-2-3  in der erste Stelle ▼	nein, auf keinen Fall    3-4-5  3-4-5  heutige Stelle   1

5.12 Waren Sie nach Ihrem St schon einmal in einem Zeitarbeits- b		6. Fragen zur Person
verhältnis beschäftigt?	ZWI Zomarbono	6.4. Mit walahan Otudianhanahtinung hahan Oia
Ja	1	<b>6.1</b> Mit welcher Studienberechtigung haben Sie Ihr (erstes) Studium begonnen?
Nein	2	Allgemeine Hochschulreife
		Fachgebundene Hochschulreife
5.13 Wie zufrieden sind Sie mit I		Fachhochschulreife
(bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftig		Ausländische Studienberechtigung
	in hohem gar	Andere,
	Maße nicht ▼ ▼	und zwar:
Tätigkeitsinhalte	1-2-3-4-5	6.2 Über welchen Bildungsweg haben Sie Ihre
Berufliche Position	1-2-3-4-5	Studienberechtigung erworben?
Verdienst/Einkommen	1-2-3-4-5	Gymnasium
Arbeitsbedingungen	1-2-3-4-5	Fachgymnasium
Aufstiegsmöglichkeiten	1-2-3-4-5	Gesamtschule
Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten	1-2-3-4-5	Abendgymnasium, Kolleg
Raum für Privatleben	1-2-3-4-5	Fachoberschule
Arbeitsplatzsicherheit	1-2-3-4-5	Sonstige berufliche Schule
Qualifikationsangemessenheit	1-2-3-4-5	Anderer Bildungsweg,
Ausstattung mit Arbeitsmitteln	1-2-3-4-5	und zwar:
Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen	1-2-3-4-5	6.3 Wann erwarben Sie Ihre Studienberechti-
Arbeitsklima	1-2-3-4-5	gung?
Familienfreundlichkeit	1-2-3-4-5	im Jahre L
5.14 Wie würden Sie sich hinsichtlichen Werdegangs aus heutiger Sich		6.4 Welche Abschlussnote hatten Sie?
onon moraogango ado nodagor olon	auf auf jeden keinen	Abiturdurchschnittsnote:,
Wieder die Hochschulreife erwerben	Fall Fall ▼ ▼	6.5 In welchem Bundesland bzw. in welchem Land und in welchem Ort haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?
Gleich nach dem Abitur bzw. der		Bundesland/Land:
Fachhochschulreife berufstätig werden	1-2-3-4-5	Ort (erste drei Ziffern der Postleitzahl):
Nach einer Berufsausbildung ohne Studium berufstätig werden	1-2-3-4-5	Falls PLZ nicht bekannt, bitte Ort angeben:
Wieder studieren	1-2-3-4-5	6.6 Haben Sie vor Studienbeginn eine berufliche
Erst nach einer Berufsausbildung studieren	1-2-3-4-5	Ausbildung abgeschlossen?
Wieder das gleiche Fach studieren	1-2-3-4-5	Ja, vor/mit dem Erwerb der Hochschulreife
Wieder den gleichen Hochschultyp (z. B. FH, Uni) wählen	1-2-3-4-5	Ja, nach dem Erwerb der Hochschulreife
Wieder den gleichen Studienabschluss (z. B. Diplom-FH, Magister usw.) erwerben	1-2-3-4-5	Nein

Wieder an der gleichen Hochschule studieren 1-2-3-4-5 Wieder den gleichen Beruf wählen ...... 1-2-3-4-5

Wenn ja, welchen Ausbildungsberuf haben Sie erlernt?

(bitte genaue Berufsbezeichung angeben)

6.74 Werchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern?    Abitur   Abitur				
Multer Vater Vat	(ohne Zeiten der Berufsar			ben
Bitte Anzahi der Monate angeben:	<u> </u>			ater ▼
Realschule, Mittlere Reife, 10. Klasse	1		Abitur 1	$\bigcirc$
Volksschule, Hauptschule, mind. 8. Klasse   4		ate angeben:	Fachhochschulreife, Fachoberschule 2	$\bigcirc$
Keinen Schulabschluss   Schulabschlus	Nein	2	Realschule, Mittlere Reife, 10. Klasse 3	$\bigcirc$
Mannilich			Volksschule, Hauptschule, mind. 8. Klasse	$\bigcirc$
Mannich  Weiblich  6.9 In welchem Jahr sind Sie geboren?  im Jahre 19	6.8 Ihr Geschlecht?		Keinen Schulabschluss 5	$\bigcirc$
6.10 Sind Sie  6.11 Ist Ihr Partner/in?  6.12 Lebensgemeinschaft mit einer/einem Partner/in?  7 Ja  7 Ja  8.11 List Ihr Partner/ihre Partnerin erwerbstätig?  9 Ja, Vollzeit erwerbstätig  9 Ja  10 Ja  11 Sie Ihr Partner/ihre Partnerin erwerbstätig?  9 Ja  12 Leine, Facharbeiter/ihren/ausbildungsbaschluss (Berufischer Ausbildungsabschluss (Berufischer) Handelsschule)  13 Teilzeit beschäftigt  14 Jahr  15 Ja  16 Ja Wann wurden Ihre Kinder geboren?  16 Ja Wann wurden Ihre Kinder geboren?  17 Ja  18 Kind: Monat  19 Jahr  20 Jahr  30 Jahr  40 Jahr  40 Jahr  41 Jahr  41 Jahr  42 Selbständiger  43 Arbeiter/in  44 Selbständiger  45 Jahr  46 Jahr  46 Jahr  47 Jahr  48 Jahr  49 Jahr  40 Jahr  40 Jahr  40 Jahr  40 Jahr  40 Jahr  41 Jahr  41 Jahr  42 Jahr  43 Jahr  44 Jahr  45 Jahr  46 Jahr  46 Jahr  47 Jahr  48 Jahr  48 Jahr  49 Jahr  40 Jahr  41 Jahr  41 Jahr  42 Jahr  43 Jahr  44 Jahr  45 Jahr  46 Jahr  46 Jahr  47 Jahr  48 Jahr  48 Jahr  49 Jahr  40 Jahr  41 Jahr  42 Jahr  43 Jahr  44 Jahr  45 Jahr  46 Jahr  46 Jahr  47 Jahr  48 Jahr  48 Jahr  49 Jahr  49 Jahr  40	Männlich		Schulabschluss unbekannt 6	$\supset$
Im Jahre 19	Weiblich			uss
6.10 Sind Sie  chne feste/n Partner/in?	6.9 In welchem Jahr s	sind Sie geboren?	Mutter Va	ater
6.10 Sind Sie  chne feste/n Partner/in?		im Jahre 19 🔃	Promotion	<b>▼</b>
ohne feste/n Partner/in?			Abschluss an einer Universität	
ohne feste/n Partner/in?	6.10 Sind Sie		(einschl. Lehrerausbildung) 2	$\bigcirc$
mit einer/einem Partner/in?	ohne feste/n Partner/in?			
weiter mit Frage 6.11 verheiratet?	in fester Lebensgemeinscha	ift	Abschluss an einer Fachschule (nur DDR)	$\bigcirc$
6.11 Ist Ihr Partner/Ihre Partnerin erwerbstätig?  Ja, Vollzeit erwerbstätig	mit einer/einem Partner/in?	2 weiter mit Frage 6.11		
Beruflich-schulischer Ausbildungsabschluss (Berufsfach-, Handelsschule)		,		
Ja, Vollzeit erwerbstätig Ja, Teilzeit beschäftigt  Nein  6.12 Haben Sie Kinder?  Ja	6.11 Ist Ihr Partner/Ihre	Partnerin erwerbstätig?	Beruflich-schulischer Ausbildungsabschluss	
Ja. Teilzeit beschäftigt	Ja, Vollzeit erwerbstätig	01		
6.12 Haben Sie Kinder?    G.12 Haben Sie Kinder?   G.13   G.16 Welche berufliche Stellung nehmen Ihre Eltern ein? (Wenn nicht mehr berufstätig, bitte die zuletzt eingenommene berufliche Stellung angeben.)   G.13 Wann wurden Ihre Kinder geboren?   G.14   G.15 Wann wurden Ihre Kinder geboren?   G.15 Wann wurden Ihre Kinder geboren?   G.16 Welche berufliche Stellung angeben.)   Mutter valet ingenommene berufliche Stellung angeben.)   Valet ingenommene berufliche Stellung angeben.)   G.16 Welche berufliche Stellung nehmen Ihre Eltern ein? (Wenn nicht mehr berufstätig, bitte die zuletzte ingenommene berufliche Stellung angeben.)   Mutter valet ingenommene berufliche Stellung angeben.)   G.16 Welche berufliche Stellung nehmen Ihre Eltern ein? (Wenn nicht mehr berufstätig, bitte die zuletzte ingenommene berufliche Stellung angeben.)   Mutter valet zu ingenommene berufliche Stellung angeben.)   G.16 Welche berufliche Stellung nehmen Ihre Eltern ein? (Wenn nicht mehr berufstätig, bitte die zuletzte ingenommene berufliche Stellung angeben.)   G.16 Welche berufliche Stellung nehmen Ihre Eltern ein? (Wenn nicht mehr berufstätig, bitte die zuletzte ingenommene berufliche Stellung angeben.)   G.16 Welche berufliche Stellung angeben.)   G.16 Welche berufliche Stellung angeben.)   Fall Stellung angeben.   G.16 Welche berufliche Stellung angeben.   G.16 Welche berufliche Zuletzte ziletztellen.   G.16 Welche berufliche Zuletztellen.   G.16 Welche berufliche Zuletztellen.   G.17 Welche Derufichen Stellung angeben.   G.18 Welche Deru	Ja, Teilzeit beschäftigt	2		$\overline{}$
Contact   Con	Nein			_
Nein	6.12 Haben Sie Kinder	?	Eltern ein? (Wenn nicht mehr berufstätig, bitte die zu	
Nein	Ja			ator
Selbständige/r				<b>V</b>
Beamter/Beamtin   Seamter/Beamtin   Seamter/Be		•		$\bigcirc$
1. Kind: Monat Jahr Arbeiter/in	6.13 Wann wurden Ihre	e Kinder geboren?		$\supset$
2. Kind: Monat	4 Kindle Ma	on at 1 1 Index 1 1		$\bigcirc$
Berufliche Stellung unbekannt				$\bigcirc$
Herzlichen Dank für Ihre Mühe!  Eine letzte Bitte:  Damit wir Sie bei der nächsten Befragung wieder erreichen können, bitten wir Sie um Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse.  Ihre Adresse wird nach dem Posteingang vom Fragebo-  Herzlichen Dank für Ihre Mühe!  Ihre Anschrift (bei (voraussichtlichem) Auslandsaufenthalt bitte zusätzlich Kontaktadresse (z. B. Eltern) angeben, unter der wir Sie in Deutschland erreichen können)  Vorname: Name:				
Eine letzte Bitte:  Damit wir Sie bei der nächsten Befragung wieder erreichen können, bitten wir Sie um Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse.  Ihre Adresse wird nach dem Posteingang vom Fragebo-  Ihre Anschrift (bei (voraussichtlichem) Auslandsaufenthalt bitte zusätzlich Kontaktadresse (z. B. Eltern) angeben, unter der wir Sie in Deutschland erreichen können)  Name: Name: Hausnummer: Postleitzahl: Ort: Dried in Deutschland erreichen können)  Vorname: Name: Hausnummer: Postleitzahl: Ort: Dried in Deutschland erreichen können)  Vorname: Name: Hausnummer: Dried in Deutschland erreichen können)  Vorname: Name: Hausnummer: Dried in Deutschland erreichen können)  Vorname: Name: Hausnummer:	3. Kind: Mo	onat 📋 Jahr 📙 📗	Berufliche Stellung unbekannt 6	$\cup$
Damit wir Sie bei der nächsten Befragung wieder erreichen können, bitten wir Sie um Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse.  Ihre Adresse wird nach dem Posteingang vom Fragebo-  (z. B. Eltern) angeben, unter der wir Sie in Deutschland erreichen können)  Name:  Name:  Hausnummer:  Postleitzahl:  Ort:  E-Mail:  Ich möchte über die Ergebnisse der Untersuchung informiert werden.		Herzlichen Dan	k für Ihre Mühe!	
Damit wir Sie bei der nächsten Befragung wieder erreichen können, bitten wir Sie um Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse.  Ihre Adresse wird nach dem Posteingang vom Fragebo-  (z. B. Eltern) angeben, unter der wir Sie in Deutschland erreichen können)  Name:	Eine letzte Bitte:	Ihre Anschrift (bei (voraussicht	tlichem) Auslandsaufenthalt bitte zusätzlich Kontaktadresse	
wieder erreichen können, bitten wir Sie um Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse.  Ihre Adresse wird nach dem Posteingang vom Fragebo-  Ich möchte über die Ergebnisse der Untersuchung informiert werden.				
nen, bitten wir Sie um Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse.  Ihre Adresse wird nach dem Postein- gang vom Fragebo-  Ich möchte über die Ergebnisse der Untersuchung informiert werden.	nächsten Befragung Vorname:			
und Ihrer Adresse.  Ihre Adresse wird nach dem Posteingang vom Fragebo-  Ich möchte über die Ergebnisse der Untersuchung informiert werden.	nen, bitten wir Sie um	Straße:	Hausnummer:	
Ihre Adresse wird nach dem Posteingang vom Fragebo- Ich möchte über die Ergebnisse der Untersuchung informiert werden.		Postleitzahl: C	ort:	
gang vom Fragebo-   Chemöchte über die Ergebnisse der Untersuchung informiert werden.	Ihre Adresse wird	   E-Mail:		
	gang vom Fragebo-			_

